

# Ausstellungen im Museum Ludwig

bis 9. Februar 2025

**Fluxus und darüber hinaus:**  
**Ursula Burghardt, Benjamin Patterson**

bis 30. März 2025

**Wolfgang-Hahn-Preis 2024: Anna Boghiguan**

bis 21. April 2025

**Präsentation im Fotoraum**  
**Sehstücke. Alfred Ehrhardt und Elfriede Stegemeyer**

bis 14. Juni 2026

**Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi**

# Programm der Gesellschaft für Moderne Kunst

Montag, 27. Januar 2025, 19 Uhr

**Neujahrstreffen zur Ausstellung**  
**Fluxus und darüber hinaus:**  
**Ursula Burghardt, Benjamin Patterson**

Mit Happenings, Konzerten, Performances und Aktionen ist die Fluxus-Bewegung in den 1960er Jahren bekannt geworden und hat nachfolgende Künstler:innen stark geprägt. Aus der Zeit stammende Werke von Nam June Paik, Daniel Spoerri und Mary Bauermeister gehören heute zu echten Klassikern in der Sammlung des Museum Ludwig. Weniger bekannt ist das Schaffen der Bildhauerin Ursula Burghardt und des Musikers Benjamin Patterson, die beide mit dem Fluxus-Kreis eng verbunden waren. Eine Begegnung zwischen Burghardt und Patterson in Köln im Jahr 1960 bildet den Anlass, ihre Werke in dieser großangelegten Ausstellung vorzustellen. Beim Neujahrstreffen greifen wir die Musik aus dem Film „Ludwig van“ von Mauricio Kagel auf, an dessen Werk seine Frau Ursula Burghardt mitgewirkt hat. Die Kuratorin Dr. Barbara Engelbach führt in die Ausstellung ein.

*Ihre persönliche Einladung erhalten Sie gesondert.*

## Atelierbesuche

Freitag, 21. Februar 2025, 15–18 Uhr

**Ausstellungs- und Atelierbesuch**  
**Kunstsammlung NRW – K21: Katharina Sieverding**  
**Atelierbesuch: Katharina Sieverding und Klaus Mettig**

Führung im K21 durch Isabelle Malz, Kuratorin

Die international bekannte Düsseldorfer Fotopionierin Katharina Sieverding (\*1941 in Prag) wird im K21 in einer großen Überblicksausstellung gezeigt. Mit ihren monumentalen Arbeiten, die sich der Performance, der Körperkunst und dem Experimentalfilm zuordnen lassen, hat sie der Fotografie eine neue Dimension hinzugefügt. Bis heute bezieht Katharina Sieverding mit ihrer Arbeit politisch Stellung: zum Nationalsozialismus und der Frage nach der deutschen Identität vor dem Hintergrund anti-demokratischer Kräfte, aber auch zu globalen Themen. Neben den zentralen Werken aus dem fast 60-jährigen Schaffensprozess der Künstlerin wird im K21 erstmals auch ihr umfangreiches Archiv als offener Raum in den Diskurs einbezogen.

Führung im Atelier durch Katharina Sieverding und Klaus Mettig

Das Atelier von Katharina Sieverding und Klaus Mettig (\*1950 in Brandenburg a.d.H.) vereint zwei wegweisende Positionen der Medienkunst die seit vielen Jahrzehnten zusammenarbeiten. Seit den 1970er Jahren setzt sich Klaus Mettig in seiner Fotografie und Videokunst mit sozialen Themen auseinander.

**Anmeldeschluss: 5. Februar 2025**

**Personenzahl: 10 min. - / 20 max. - Personen**

Donnerstag, 20. März 2025, 19 Uhr

**Atelierbesuch in Köln**  
**Nando Nkrumah**

Nando Nkrumah (\*1979 in Kumasi, Ghana) schafft Werke der Malerei, Zeichnung und digitale Arbeiten in denen er das Zusammenspiel von Vergangenheit und Zukunft erforscht und normative sowie hegemoniale gesellschaftliche Konstrukte infrage stellt. Durch seinen kreativen Prozess möchte er sich von einschränkenden Paradigmen lösen und soziale Beziehungen innerhalb der Gesellschaft neu definieren. Indem er traditionelle und futuristische Elemente verschmilzt, initiiert Nkrumah spekulative Zukunftsszenarien und Utopien, sowie surrealistische und futuristische Welten, um tiefgreifende Transformationsprozesse im Jetzt anzustoßen.

Nando Nkrumah studierte an der Kunsthochschule für Medien in Köln. Zuletzt war sein Werk 2024 im Max Ernst Museum in Brühl in einer Einzelpräsentation ausgestellt.

**Anmeldeschluss: 13. März 2025**

**Personenzahl: 5 min. - / 10 max. - Personen**

## Kunst im Kontext

Montag, 10. März 2025, 19 Uhr

**Kunst im Kontext #62**  
**Arno Löbbecke, Architekt und Anh-Linh Ngo,**  
**Herausgeber der Zeitschrift ARCH+**  
**Gespräch mit Yilmaz Dziewior**

*Ihre persönliche Einladung erhalten Sie gesondert.*

## Specials

Freitag, 10. Januar 2025, 14–16 Uhr  
Besuch des Von der Heydt Museum  
**Lucio Fontana: Erwartung**

Führung durch Dr. Roland Mönig, Direktor

Lucio Fontana (1899–1968) zählt international zu den Schlüsselfiguren der Kunst des 20. Jahrhunderts und hat als ein Wegbereiter neuer Formen und Konzepte mit dem Durchlöchern und Schlitzen des Bildgrundes den Kunstbegriff revolutioniert. Seine inspirierende Wirkung auf viele nachfolgende Generationen von Künstler:innen ist groß. Dennoch hat es in Deutschland seit fast 30 Jahren keine größere museale Ausstellung zu seinem Schaffen mehr gegeben.

Mit *Lucio Fontana: Erwartung* macht das Von der Heydt Museum Fontanas komplexes Gesamtwerk in seinen vielen Facetten erlebbar: von den figurativen bis zu den konzeptuellen Arbeiten, von der Keramik bis zur Rauminstallation. Rund 100 Werke aus der Fondazione Lucio Fontana, Mailand, sowie aus öffentlichen und privaten Sammlungen, geben einen Einblick in das erstaunlich experimentelle und gewagte Werk.

*Anmeldeschluss: 18. Dezember 2024*  
*Personenzahl: 10 min. - / 20 max. - Personen*  
*Kostenbeitrag: 25 Euro p.P. (eigene Anreise)*

Freitag, 14. Februar 2025, 15–16 Uhr  
Besuch des Museum Morsbroich  
**gegen den Himmel. contre le ciel**  
**Jef Verheyen/Johanna von Monkiewitsch**

Führung durch Johanna von Monkiewitsch, Künstlerin und  
Thekla Zell, Kuratorin

Die Ausstellung *gegen den Himmel. contre le ciel* ist dem Licht, der Farbe, dem Raum und der Wahrnehmung gewidmet. Sie bringt erstmals die monochromen Gemälde des belgischen Künstlers Jef Verheyen (1932–1984) mit den multimedialen Arbeiten der zeitgenössischen Künstlerin Johanna von Monkiewitsch (\*1979 in Rom, lebt in Köln) zusammen. Auf unterschiedliche Weise gehen beide Fragen nach dem Ephemeren, dem Immateriellen, der Energie und dem Raum nach und verfolgen eine konsequente Reduktion auf das Wesentliche. Was braucht es und was kann weggelassen werden? Wie bringt man, mit möglichst wenigen Mitteln, das Essenzielle

zum Vorschein? Kann man dem Flüchtigen und Ungreifbaren eine Form verleihen? Und wie lässt sich die Leere malerisch darstellen?

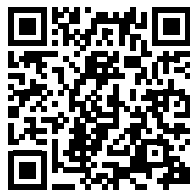
*Anmeldeschluss: 5. Februar 2025*  
*Personenzahl: 10 min. - / 20 max. - Personen*  
*Kostenbeitrag: 8 Euro p.P. (eigene Anreise)*

## Exkursionen/Reisen

Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Januar 2025  
**Kunstreise nach München**

*Bereits ausgebucht.*

Anmeldung zum Programm:



Wir freuen uns auf das Wiedersehen und Ihre Anmeldung.  
Mit den besten Wünschen für einen guten Start ins neue Jahr,  
Pia Gamon, Klara Brochhagen, Kim Collmer, Viola Görden  
und Maren Pfeil  
[anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de](mailto:anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de)

Gesellschaft  
für Moderne Kunst  
am Museum Ludwig  
Köln

Januar  
Februar  
März

Führungen  
Atelierbesuche  
Kunst im Kontext  
Specials  
Exkursionen/Reisen

2025

Gesellschaft  
für Moderne Kunst  
am Museum Ludwig  
Köln

**Januar**  
**Februar**  
**März**

Kalender

Freitag, 10. Januar 2025, 14–16 Uhr  
Besuch des Von der Heydt Museum  
**Lucio Fontana: Erwartung**

Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Januar 2025  
**Kunstreise nach München**

Montag, 27. Januar 2025, 19 Uhr  
Neujahrstreffen zur Ausstellung  
**Fluxus und darüber hinaus:**  
**Ursula Burghardt, Benjamin Patterson**

Freitag, 14. Februar 2025, 15–16 Uhr  
Besuch des Museum Morsbroich  
**gegen den Himmel. contre le ciel**  
**Jef Verheyen/Johanna von Monkiewitsch**

Freitag, 21. Februar 2025, 15–18 Uhr

**Ausstellungs- und Atelierbesuch in Düsseldorf**

**Kunstsammlung NRW – K21: Katharina Sieverding**

**Atelierbesuch: Katharina Sieverding und Klaus Mettig**

Montag, 10. März 2025, 19 Uhr

**Kunst im Kontext #62**

**Arno Löbbcke, Architekt und Anh-Linh Ngo,**

**Herausgeber der Zeitschrift ARCH+**

**Gespräch mit Yilmaz Dziewior**

Donnerstag, 20. März 2025, 19 Uhr

**Atelierbesuch in Köln**

**Nando Nkrumah**

Anmeldung zum Programm:

